

Jahresbericht

2016

DVMB Landesverband
Sachsen-Anhalt

Jahresbericht 2016

Zunächst bitte ich alle Anwesenden sich zum Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder für eine Schweigeminute von den Plätzen zu erheben.

Struktur des Landesverbandes

Der LV wird ehrenamtlich vom Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, Schatzmeister, Schriftführerin sowie vier Beisitzern geführt. Der Vorstand legt in seinen Sitzungen die Aufgaben des LV fest, regelt Probleme und trifft verbandspolitische Entscheidungen für den LV. Diese werden mit dem Bundesverband in Schweinfurt koordiniert. Der LV Sachsen-Anhalt untergliedert sich bis zum 31.12.2016 in 15 Selbsthilfegruppen, die von ehrenamtlichen Gruppensprecher und Kassierer geleitet werden.

Entwicklung des Landesverbandes

Per 01.01.2017 zählt unser Landesverband 304 Mitglieder .Im LV gibt es 32 Fördermitglieder. Es gab 22 Kündigungen aus Alters-oder gesundheitlichen Gründen.

Mitgliederversammlung 2016

Die Mitgliederversammlung fand am 24.09.2016 im Zusammenhang mit einem Wochenendseminar in Lubast statt. Der Landesverband Sachsen-Anhalt feierte an diesem Wochenende sein 25-jähriges Jubiläum. Eine dem Anlaß entsprechend gelungene Veranstaltung. Als Gäste nahmen teil: Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff , Frau Dr. Gabriele Haseloff, unser Bundesvorsitzender Peter Hippe, Dr.med. Alexander Schmidt , ärztlicher Direktor vom Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg, Herr Michael Reiser vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Sachsen-Anhalt, sowie Freunde von den Landesverbänden Berlin-Brandenburg und Thüringen. Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von Schülern der Musikschule Wittenberg. Es wurden verdienstvolle Mitglieder des Landesverbandes geehrt. Eine Schiffsreise auf dem Goitzschensee und eine Kabarettveranstaltung rundeten den Veranstaltungstag ab. Am 25.09.2016 fand dann unsere Mitgliederversammlung statt. Das Wochenende war mit 79 Teilnehmern gut besucht.

Aktivitäten des Vorstandes

Der Landesvorstand trat 2016 zu 5 Sitzungen zusammen. Auf der Beiratssitzung des BV im April 2016, deren Teilnehmer der Bundesvorstand, dessen Geschäftsführer und jeweils zwei Vertreter der

Landesverbände sind, wurden Erfahrungen ausgetauscht, Standpunkte und Probleme der LV und des BV diskutiert und gemeinsame Ziele unserer Vereinigung abgestimmt. Teilnehmer waren Michael Thielicke und Harald Warmuth. Der Stammtisch ostdeutscher Landesverbände fand in Binz statt. Vom Landesverband nahmen, Carola Köhler , Andreas Peter, Michael Thielicke, und Harald Warmuth teil .Die Delegiertenversammlung 2016 fand in Niederwerrn statt. Michael Thielicke und Harald Warmuth vertraten unseren Landesverband.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Gruppen übten die Öffentlichkeitsarbeit in den Kommunen durch die Zusammenarbeit mit den Selbsthilfekontaktstellen, durch Kontakte zu Gesundheits-,Sozial-und Versorgungsämter ,zu Ärzten und Therapeuten, durch Presseartikel u.v.m. aus. Der Landesverband und die Gruppen werden im MB- Journal und im Internet auf eigenen Seiten vorgestellt und über die Aktivitäten der Gruppen berichtet. Auch die Angebote des Landesverbandes kommen dort vor. Die zur Veröffentlichung vorgesehenen Artikel im MB-Journal sollten rechtzeitig dem Vorsitzenden zur Einsichtnahme per E-Mail zugeleitet werden.

Seminare

Das Gruppensprecherseminar fand 2016 in Sackwitz vom 23.04-24.04. statt. 2 Modulschulungen wurden durchgeführt. Martin Mailach vom LV Sachsen war unser Dozent. Unser LV hat damit alle vorhandenen Module geschult.

Funktionstraining

Seit dem 02.11.2011 gilt die neue landesweite Vereinbarung über das Funktionstraining. Der Anteil der Mitglieder mit verordnetem Funktionstraining ist leicht gestiegen. Alle anderen haben ärztliche Rezepte oder bezahlen die Therapie selber. Ca. 30 % der Teilnehmer sind Nichtmitglieder mit einer entsprechenden Verordnung. Wir wissen alle, ein fortwährender Anspruch auf Funktionstraining gibt es nicht. Ich kann nur alle Mitglieder dazu ermutigen, bei Ablehnung, alle erdenklichen Rechtsmittel zu nutzen, um die erforderlichen Therapien zu erhalten. Seit dem 01.11.2011 gelten die Vergütungsvereinbarungen wie folgt:

Krankenkasse

Wassergymnastik 5,10 EUR

Trockengymnastik 3.75 EUR

Deutsche Rentenversicherung

Wassergymnastik 5,40 EUR

Trockengymnastik 3,95 EUR. Die Vergütung sollte 2016 in Zusammenarbeit mit der Rheumaliga Sachsen-Anhalt neu geregelt werden. Die Rheumaliga Sachsen-Anhalt verhandelte ohne der DVMB. Für die DVMB wird 2018 mit den Krankenkassen neu verhandelt.

Frauenarbeit

Das Frauenseminar fand am 28.05.2016 in Halle unter dem Motto „Morbus-Bechterew und das äußere Erscheinungsbild“ statt. Referentin war Jana Krause, Visagistin und medizinische Kosmetikerin. Das Thema traf auf große Resonanz. Es war eine sehr gute Veranstaltung. Organisiert wurde das Frauenseminar von Carola Köhler. Die Frauenarbeit ist zu einem stabilen Pfeiler unseres Landesverbandes geworden.

Jugendarbeit

Ein Jugendseminar wurde nicht ausgerichtet.

Therapeutenweiterbildung

Das Tagesseminar für Physiotherapeuten fand 2016 nicht statt. Der Termin war nicht optimal gewählt.

Selbsthilfeförderung

Der Landesverband erhielt 2016 aufgrund unserer Anträge auf Projektförderung von einigen Krankenkassen Unterstützung. Auch von der GKV Sachsen –Anhalt erhielten wir pauschale Förderung. Darüber hinaus erhielten die örtlichen Gruppen ebenfalls Unterstützung durch die Krankenkassen. Dafür möchte ich mich bei allen Krankenkassen bedanken.

Rückblick

Das Geschäftsjahr 2016 war durch vielfältige Aktivitäten im Landesverband und in den Gruppen gekennzeichnet. In den Gruppen steht die regelmäßige Gruppengymnastik im Mittelpunkt. Ungefähr 350 Übungseinheiten Trocken- und ca. 200 Einheiten Wassergymnastik und einige Einheiten Nordic Walking usw. wurden angeboten. Aber auch der Erfahrungsaustausch, die gegenseitige Hilfe und das Miteinander bei Gruppenabenden und gemeinsamen Unternehmungen sind Säulen der Selbsthilfe. Ich bin der festen Überzeugung, daß nur das persönliche Gespräch und der persönliche Kontakt zu anderen Betroffenen den meisten Erfolg für unseren Gruppen und für unser Landesverband sind. Technische Hilfsmittel (Internet usw.) sind vorhanden, dürfen aber nicht im Mittelpunkt stehen. Durch diese Medien bekommen wir kaum neue Mitglieder. Der Vorstand dankt allen Gruppen, unseren ärztlichen Beratern und allen aktiven Mitgliedern unseres Landesverbandes für ihren ehrenamtlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit 2016. Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei allen Personen, Spendern und Förderern und ich bitte auch für die Zukunft um Ihr Vertrauen und Ihre Hilfe.

Harald Warmuth
Vorsitzender

Zahna-Elster, September 2017

Der Vorstand

Vorsitzender

Harald Warmuth Zahnaer Landstr. 28 06895 Zahna-Elster Handy.: 01 51 / 70 84 06 58

[✉vors\(at\)dvmb-sa.de](mailto:vors(at)dvmb-sa.de)

Stellvertreter

Andreas Peter Naumburger Str. 15 06618 Naumburg / OT Neidschütz Tel: 03 44 66 / 2 04 98

[✉stellv\(at\)dvmb-sa.de](mailto:stellv(at)dvmb-sa.de)

Schatzmeister

Michael Thielicke Am Kantorgarten 3 39167 Niederndodeleben Tel.: 039204 62628 [✉](#)

[schatz\(at\)dvmb-sa.de](mailto:schatz(at)dvmb-sa.de)

Schriftführer

Sybille Hauff Friedenstraße 15 39221 Bördeland OT Biere Tel.: 039297 589856 [✉](#)

[schrift\(at\)dvmb-sa.de](mailto:schrift(at)dvmb-sa.de)

Beisitzer

Ansprechpartnerin des Frauennetzwerkes im LV Sachsen-Anhalt Carola Köhler Platz des Friedens 4 06792 Sandersdorf Handy: 0173 8649146 [✉](#) [frauen\(at\)dvmb-sa.de](mailto:frauen(at)dvmb-sa.de)

Beisitzer

Ansprechpartnerin Junge Bechtis Kerstin Braune Schwarzer Friedenssstr. 19 39240 Calbe Tel.: 039291 464421 [✉](#) [jugend\(at\)dvmb-sa.de](mailto:jugend(at)dvmb-sa.de)

Beisitzer

Webmaster und Öffentlichkeitsarbeit Ivonne Rammel Camburger Str. 47 06722 Droyßig Handy: 0160 1876494 Fax: 034425 21144 [✉](#) [webmaster\(at\)dvmb-sa.de](mailto:webmaster(at)dvmb-sa.de)

Beisitzer

Günther Holluba Immanuel-Kant-Str.17 06712 Zeitz Tel.: 03441 215749

Datenschutzbeauftragte

Viola Schöbel 06712 Zeitz Tel: 03 44 26 / 5 06 14 SHG.Zeitz@dvmb-sa.de